

2. *Stenodactylus* (*Ceramodactylus*) *pulcher* Anders.

Gischin (H.).

Vulgärname: Bod.

3. *Pristurus collaris* (Steind.) Anders.

Gischin (H.).

Vulgärname daselbst: Dallaÿn.

Westlich von Tauwahi (Aden) von Prof. Simony, am sandigen, teilweise mit Steinen bedeckten Küstengebiete, ferner am sandigen Küstengebiete von Makalla, zwischen Gerölle unterhalb des Gipfels des nächst Dâl Haf gelegenen Vulkanes El Hasida el Hamra, an sandigen Stellen im untersten Teile der Sohle des nächst Ras Fartak gelegenen Wadi Dhaurûten, sowie im Küstengebiet von Ras Fartak auf sandigen, teilweise mit Geröll bedeckten Stellen, an sandigen Stellen der mit Geröll bedeckten Lavaströme in der Umgebung von Bâl Haf.

4. *Pristurus crucifer* Val.

Aden, in Geröllhalden des jüdischen Friedhofes.

5. *Ptyodactylus hasselquistii* Donnd.

In Einhöhlungen der nächst 'Azzân gelegenen Felskuppen, im Wadi Hamôn nächst Ras Fartak, im Wadi Bagrên nächst Makalla.

6. *Hemidactylus turcicus* (L.) Böttg.

Gischin (H.).

Vulgärname: Mjézal.

7. *Hemidactylus yerburii* Anders.

Gischin (H.).

Vulgärname: Mjézal.